

Servicestelle Schule–Wirtschaft

MaßArbei kAÖR

Bramscher Straße 134-136, 49088 Osnabrück

Mobil: 01706343834 E-Mail: bielefeld@massarbeit.de

Protokoll zum digitalen 09. Netzwerktreffen Schule-Wirtschaft in Melle-Bissendorf

Ort: Zoom-Meeting

Datum/ Zeit: 09.07.2020, 16:00 – 17:30 Uhr

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Vorstellung der Servicestelle Schule-Wirtschaft

Katja Bielefeld und Annika Schütte begrüßen zum ersten digitalen Netzwerktreffen für Melle-Bissendorf. Kurzer Rückblick auf das vorherige NWT in Melle-Bissendorf.

2. Blitzlicht Runde – Wie ist die Stimmung im Unternehmen/den Schulen und welchen Einfluss hat die Pandemie auf den Übergang Schule-Beruf?

- Es sind noch nicht alle Ausbildungsplätze für das Ausbildungsjahr 2020 besetzt.
- Einige Schüler*innen der BBS Melle haben keine Rückmeldungen auf ihre Bewerbungen erhalten und haben sich daher für ein weiteres Jahr in einer BFS der BBS Melle entschieden
- Insbesondere die Schüler*innen der BEK hätten in diesem Jahr Nachteile im Hinblick auf die Berufsorientierung gehabt, da z.B. das Praktikum im 2. Hj: entfallen sei, welches für diese Schulform sehr bedeutend sei
- Ein digitales NWT wird als positiv erachtet, auch unabhängig von Covid-19, da es zeitliche Ressourcen spart und einen zielorientierten Austausch ermöglicht
- Uwe Koch von der HWK berichtet, dass im Juli genauso viele Lehrverträge bei der Kammer eingereicht worden seien, wie in den Vorjahren. Eine Differenz der eingereichten Lehrverträge ergäbe sich allerdings immer noch aus den vorherigen Monaten. Es könnte sein, dass die Lehrverträge in diesem Jahr zeitlich versetzt eingetragen werden.
- Persönliche Beratungen in nicht digitaler Form sind bei der HWK ab Juni 2020 wieder möglich
- Für das neue Schuljahr liegt den Schulen eine neue Verordnung des Niedersächsischen Kultusministeriums vor, welches drei Szenarien im Hinblick auf das Infektionsgeschehen beinhaltet
- Die Corona-Pandemie hat erheblich weniger Berufsorientierung im SEK I Bereich (Jg. 9 und 10) geführt
- An der IGS Melle hat in diesem Schuljahr ein digitales Berufsorientierungsangebot mit der Agentur für Arbeit stattgefunden
- Berufsorientierung ist ein bedeutendes Thema und sollte auch in 2020 nicht vernachlässigt werden, insbesondere mit Blick auf das Schuljahr 20/21 besteht Interesse an digitalen und ggf. persönlichen Kooperationsformaten für Schule-Unternehmen
 - ➔ Es wird darüber gesprochen, ob ein Alternativangebot für den BOP Melle im Herbst 2020 stattfinden kann
 - Ideen: Speed Datings, Berufswahl Shuttle

- Pölking Schuhe hat für das Ausbildungsjahr 2020 noch einen Ausbildungsplatz zum Kaufmann/Kauffrau für Groß- und Außenhandel zu besetzen / alle anderen Ausbildungsplätze sind besetzt
- Es wird sich über die Messe Ausbildung 49 ausgetauscht → Fazit: geringe Resonanz
- Es wird der Wunsch geäußert Ausbildung 49 anders zu terminieren, da es in der Prüfungsphase für Jg. 9 und 10 liegt
- Eugen Pinsker (Arbeitgeberservice MaßArbeit kAÖR) weist auf die Ausbildungsprämie 49 hin
- André Schulenberg stellt sich als neuer Ansprechpartner im Unternehmensservice der WIGOS vor. Er hat die Stelle von Axel Kolosser übernommen.

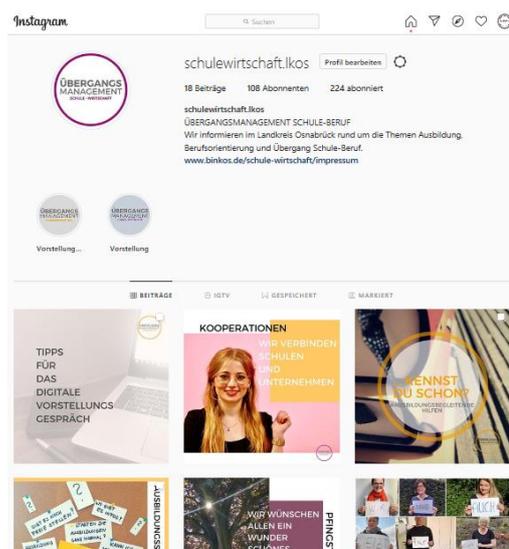
Zudem verweist er auf eine Prämie für Unternehmen. Mehr Informationen diesbezüglich finden Sie hier: https://www.bmbf.de/files/131_20_Eckpunkte_Ausbildung_sichern_Ansicht02.pdf

-
- Florian Wessling stellt sich als neuer Wirtschaftsförderer der Stadt Melle vor
- Bernadette Grabowski vom Industriellen Arbeitgeberverband berichtet, dass in den letzten Monaten viele digitale arbeitsrechtliche Beratungen stattgefunden haben
 - Zudem hat der IAV eine arbeitsrechtliche Beratung als Web-Vortrag realisiert, um möglichst viele Unternehmen gleichzeitig erreichen zu können

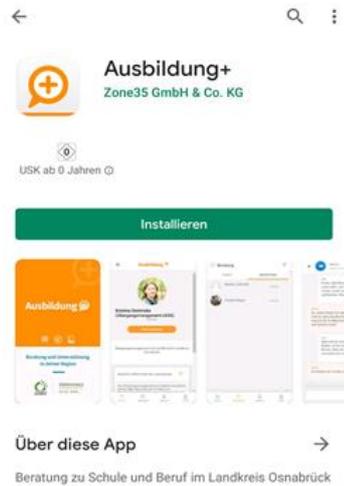
3. Digitale Angebote der Servicestelle Schule-Wirtschaft

- **Vorstellung des Instagram-Kanals schulewirtschaft.ikos als Instrument der Azubi-ansprache**

Auf dem Instagram Kanal erscheinen auch kurze Videos von Ausbildungsbetrieben, in denen die Azubis ihren Ausbildungsplatz vorstellen und damit den Ausbildungsplatz für künftige Azubis vorzustellen. Die Servicestelle bietet in Kooperation mit der WIGOS für 20 Unternehmen aus dem Landkreis Osnabrück einen kostenlosen Azubi-Video-Dreh mit einem professionellen Kamerateam an. Voraussetzung: Max. 50 Mitarbeiter*innen, freie Ausbildungsplätze. Bei Interesse können Sie sich an Katja Bielefeld wenden. Unternehmen die mehr als 50 Mitarbeiter*innen haben, können trotzdem ein eigenes Azubi-Video bei der Servicestelle einreichen.



- Christina Kursch von den Ausbildungslotsen stellt die **neue App „Ausbildung+“** für Schülerinnen und Schüler bzw. Auszubildende vor. Die App kann aus dem App-Store heruntergeladen werden. Es wird je nach Wohnort ein/e persönliche/r Ansprechpartner*in der Ausbildungslotsen zugeordnet. Die App dient der datengesicherten Kommunikation zwischen Schüler*innen bzw. Auszubildenden mit ihren zuständigen Ausbildungslots*innen.



- AuRegio**

Die Ausbildungsregion Osnabrück wird dieses Jahr mit einem neuen Internetportal online gehen und zukünftig am Übergang Schule-Beruf sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Betriebe, Eltern und Lehrkräfte mit den wichtigsten Informationen zur beruflichen Orientierung und Berufswahl in der Region Osnabrück versorgen.

Schon heute können Sie sich hierzu in der Offline-Arbeitsversion des Portals kostenfrei anmelden und Ihren Betrieb den jungen Menschen in der Region präsentieren.

Auf <https://dev.ausbildungsregion-os.de/registrierung/unternehmen> erhalten Sie mit dem Benutzernamen **auregios** und dem Passwort **LK2020** Zugang zur Website.

Das neue Internetportal der Ausbildungsregion wird die bekannte Internetseite www.binkos.de ablösen und zukünftig Schülerinnen und Schüler bei der gezielten Suche nach dem passenden Praktikums- oder Ausbildungsbetrieb unterstützen.

Osnabrück, 09.06.2020

gez. Katja Bielefeld
Koordinatorin Netzwerke Schule-Wirtschaft

Besuchen Sie die Servicestelle Schule-Wirtschaft auf der Homepage unter <http://www.binkos.de/schule-wirtschaft> -